

Wie kann man Veränderungsbedarf erkennen?

Mini-Workshop für die Vertiefung in einer Kleingruppe

Ziel: Die "DRK-DWG-BRILLE" kennen lernen.
(Abkürzungslegende: **Dein-Reich-Komme-Dein-Wille-Geschehe**)

Fragen

1. Wählt aus den Zehn Geboten (2Mo 20) eines aus, das euch für euren Stadtteil (Quartier, Dorf, Strasse, Wohnblock) wichtig erscheint. Schreibt das Gebot hier auf:
2. **Diskussionsrunde:** Wie würde das Leben der Menschen in eurem Stadtteil (Quartier, Dorf, Strasse, Wohnblock) aussehen, wenn sie nach diesem Gebot leben würden?
Beachtet dazu als Anregung die Lebensbereiche im Kasten rechts. Schreibt einige prägnante Merkmale auf.
3. **Gemeinsam auswerten:** Vergleicht nun die Realität in eurem Stadtteil (Quartier, Dorf, Strasse, Wohnblock) mit euren Statements. Wo wird etwas positiv von dieser Zielsetzung gelebt? Wo sind Probleme sichtbar?
4. **Zusammenfassen:** Wo besteht Veränderungsbedarf? Gibt es Menschen, die sich bereits für eine positive Veränderung einsetzen? Was könntet ihr als Christen zur Veränderung beitragen?

Wichtig: Je nach dem kann es etwas sein, das nur eine Person allein tun kann. Anderes kann nur eine Familie tun. Aber vielleicht kann auch die ganze Kleingruppe oder sogar Gemeinde etwas tun. Entscheidend ist, wie Gott führt. Fangt im Kleinen an.

*Bevölkerungsgruppen
(Nationen, Szenen,
Schichten) und
Zusammenleben*

*Natur und äusseres
Erscheinungsbild des Orts*

*Arbeit und
Arbeitsbedingungen*

Wirtschaft und Wohlstand

Verkehr und Verhalten

Finanzen und Sicherheit

Familie und soziales Netz

Gesundheit und Solidarität

Bildung und Werte

Medien und Medienkonsum

*Politik und Engagement
über das rein Private
hinaus*

*Kriminalität und
Gerechtigkeit*

*Generationen und
Verantwortung*

Freizeit und Erholung

Tipps für die weitere Erforschung von Veränderungsbedarf

- **Bleibt längere Zeit dran**, mit der DRK-DWG-BRILLE konkrete Fragen zu stellen.
 - Beispiele: Was ist Gottes Vision von intakter Familie? Wie würde die Entwicklung eines Jugendlichen aussehen, wenn es nach Gottes Plan geht?
- **Notiert spannende und wichtige Detailfragen** im Verlauf der Diskussion, um sie später anhand der Bibel genauer zu erforschen.
 - Beispiele: Was bedeutet der Grundsatz "Ehre deinen Vater und deine Mutter" für einen Jugendlichen? Was kann auf Elternseite falsch laufen? Was auf Seite des Kindes? Gilt der Grundsatz nur für leibliche Eltern? Was soll ein Kind tun, das in einer Patchwork-Familie aufwächst und Spannungen zwischen seinen verschiedenen Bezugspersonen erlebt? Wird das allgemeine Thema „Respekt vor Erwachsenen oder Älteren“ auch an anderen Stellen in der Bibel weiter erklärt?
- **Fangt an, euren Ort anhand solcher Fragen genauer zu erforschen.** Es genügt nicht, wenn man es theoretisch beschreiben könnte. Wer verändernd wirken will, kann es nur in konkreten Situationen tun.
 - Beispiele: Suche eine Person, von der du denkst, dass sie zu deiner Frage mehr Einblick hat als du. Frage, ob du ein Interview führen darfst, um herauszufinden, wo konkrete Hilfe nötig ist. Und dann sei gefasst, dass Gottes Geist dich dabei führt und du eine Spur zu Menschen entdeckst, die das Evangelium nötig haben.
- **Setzt die konkreten Lebensfragen mit dem Evangelium in Zusammenhang.** Nur wo das Leben und die Botschaft der Bibel miteinander in Verbindung kommen, kann Gottes Wille konkret sichtbar werden. Ohne konkrete Fragen kann die Bibel trotz ihrer Fülle an Antworten kaum ins Leben reden. Es bleibt irrelevant für den Alltag oder fördert sogar eine „Second-Life-Parallelwelt für Christen“.
 - Beispiele für relevante Fragen an Gottes Wort: Was will Gott in dieser Situation? Was sind seine Ziele für die betroffenen Menschen? Wie kann er dieser Not begegnen? Wie sähe die Soforthilfe aus? Was hätte Jesus als erstes gemacht, wenn er dabei wäre? Was können Menschen heute praktisch an seiner Stelle tun? Wie sieht die nachhaltige Langzeithilfe aus? Was muss sich nicht nur materiell, sondern beziehungsmässig und im Denken verändern? Und was ist der innerste Punkt, der nur durch die Neugeburt im Glauben verändert werden kann? Wie würde Jesus diesen innersten Punkt ansprechen? Welche Erklärung würde den Betroffenen helfen, dies zu verstehen. Inwiefern sind deine Antworten auf die Bibel gegründet?
 - Übrigens: es braucht nicht immer ein Bibel-Zitat, das alles Wichtige zu einer Lebensfrage perfekt ausdrückt! Es geht um den Sinn und Gottes Willen. Manchmal ist es besser, etwas mit eigenen, ehrlichen Worten zu erklären 😊.